

[Die Folgen des russischen Raketenangriffs in der Region Kiew sind bekannt geworden](#)

27.08.2023

Durch einen russischen Raketenangriff in der Region Kiew wurden zwei Menschen verletzt und Häuser beschädigt. Dies teilte die Kiewer regionale Militärverwaltung am Sonntag, den 27. August, mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Durch einen russischen Raketenangriff in der Region Kiew wurden zwei Menschen verletzt und Häuser beschädigt. Dies teilte die Kiewer regionale Militärverwaltung am Sonntag, den 27. August, mit.

Es wird angegeben, dass der Luftalarm in der Region etwa drei Stunden andauerte. Die Luftverteidigungskräfte der Streitkräfte schossen alle feindlichen Raketen ab, und es gab keine direkten Treffer.

„Leider sind durch herabfallende Trümmer von abgeschossenen Marschflugkörpern in einem der Bezirke des Kiewer Gebiets 10 Privathäuser beschädigt worden. Ein Haus ist stark beschädigt, bei den anderen sind Fenster, Türen, Dächer und Fassaden herausgesprengt worden“, heißt es in der Meldung.

Darüber hinaus wurden bei dem Angriff zwei Autos und ein Schuppen für die Lagerung von landwirtschaftlichen Maschinen beschädigt.

„Zwei Menschen wurden verletzt. Den Menschen wurde vor Ort geholfen. Die operationellen Dienste arbeiten weiter. Alle notwendige Hilfe wird geleistet“, fügte die regionale Militärverwaltung hinzu.

In der Nacht haben russische Angreifer Raketen vom Typ Ch-101/555/55 von Tu-95-Bombern aus Richtung Kaspisches Meer abgeschossen.

Gegen fünf Uhr morgens waren in den Außenbezirken von Kiew Explosionen zu hören die Luftabwehr war im Einsatz. Explosionen wurden auch in zwei anderen Regionen gemeldet.

Später meldete die Luftwaffe, dass der Abschuss von acht Objekten registriert wurde. Vier Marschflugkörper wurden abgeschossen. Andere Ziele wurden wahrscheinlich verfehlt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 246

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.